



DENTAL PLUS

ARBEITSANLEITUNG

FLEXISTRONG PLUS®

POLYFLEX PLUS®

FLEXIPLAST PLUS®

Indikation: Modellguss, Kronen- und Brückentechnik, Schienentechnik, Steg- und Friktionsteile

ZAHN • HEIL • KUNST • STOFFE

Indikation: Modellguss, Kronen- und Brückentechnik,
Schienentechnik, Steg- und Friktionsteile



Flexible Klammer in situ



Langzeitprovisorien in Zahnfarbe



Modellguss



Brücke

Produktbeschreibung

Flexistrong Plus®, Polyflex Plus® und Flexiplast Plus® sind flexible Hochleistungspolymere die sich durch folgende Merkmale unterscheiden:

- 1. Flexistrong Plus®** ist der zähere Werkstoff, der für den Einsatz von Steg-, Primär- und -Sekundärteilen, Modellgüssen und sämtlichen Halte- und Friktionselementen verwendet werden kann.
Zu diesem Werkstoff ist ein chemischer Verbund mit herkömmlichen Chemoplasten möglich.
- 2. Polyflex Plus®** ist der beweglichere Werkstoff, der sein Haupteinsatzgebiet im herausnehmbaren Zahnersatz hat. Langzeitprovisorien, Sekundärteile, Modellgüsse sowie unzerbrechliche Kronen- und Brückenkonstruktionen können damit gefertigt werden.
Er ist der plaquestabilste, flexible Kunststoff in unserem Programm. Es ist kein chemischer Verbund machbar.
- 3. Flexiplast Plus®** hat dieselben Einsatzgebiete wie Polyflex Plus®, ist jedoch wesentlich plaqueanfälliger als Polyflex Plus® und Flexistrong Plus®.

Arbeitsanleitung für Flexistrong Plus[®], Polyflex Plus[®] und Flexiplast Plus[®]



Bei Flexistrong Plus[®], Flexiplast Plus[®] und Polyflex Plus[®] ist eine einmalige Anstiftung mit 5 mm Wachsdraht ausreichend.










Versorgung nicht über das Palatinum führen, da sonst durch die höhere Schrumpfung das Transversalband keine optimale Passung hat.



Fallbeispiel Monorodukter



Bei unilateralen Freierdsituationen letzten Zahn durch eine dorsal geführte Klammer sichern. Keine Bonwillklammern über die Kaufläche führen.

-  Um eine möglichst gute Passung zu erreichen, ist es bei Verwendung von **Flexistrong Plus®**, **Polyflex Plus®** und **Flexiplast Plus®** unbedingt nötig, unseren Spezialgips Expant-Granit zu verwenden. Dieser muss 24h aushärten, um die maximale Expansion von 0,7% zu erreichen.
-  Versorgung mit 5 mm Wachsdraht so klein wie möglich gestalten. Nur im dorsalen Bereich und auf einer Seite.
-  Flexible Kunststoffe haben eine höhere Schrumpfung als **Polyan Plus®**, darum ist es nötig mit Expansionsgipsen zu arbeiten. Gipse anderer Hersteller haben sich diesbezüglich nicht bewährt.
-  Nach dem Ausarbeiten ist es möglich die Fertigstellung entweder im herkömmlichen Pulver-Flüssigkeitsverfahren oder spritzgusstechnisch mit **Polyan Plus®** auszuführen. Für beide Verfahren empfehlen wir 'visio.link' von bredent zu verwenden.
-  Die Modellation nicht unnötig dick gestalten, da sich sonst die 1%-ige Schrumpfung stärker auf die Passung der Prothese auswirkt.
-  Bonwillklammern über Zahnreihen funktionieren nicht, werden durch permanente Kaukräfte abgetrennt. Labiale und linguale untersichgehende Stellen ausnützen.
-  Kuvette tempern.

Empfohlene Gipse:

- Meistermodell → Poly-Granit
- Modell für Spritzguss → Expant-Granit
- Überbettung für alle Arbeitsschritte → Poly-Granit

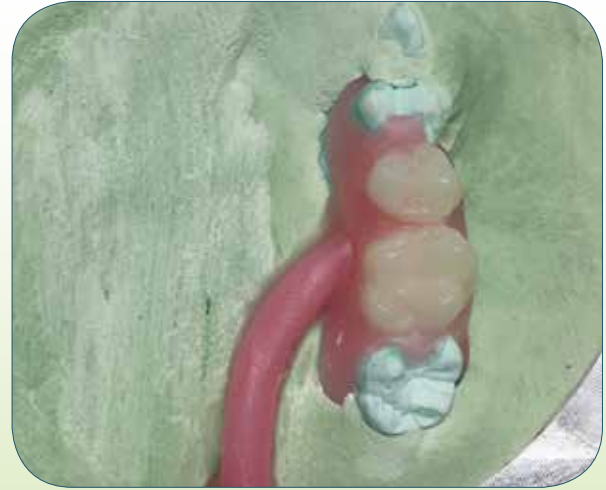
Spritzgussparameter für Flexistrong Plus®, Polyflex Plus® und Flexiplast Plus®:

DentalPlus/Polyapress		bredent/Thermopress 400	
CO2-Flasche	7,5 bar	Kraftstufe	100
Booster	6,5 bar	Temperatur	220°C
Vorheizzeit	15 min.	Geschwindigkeit	Stufe 6
Temperatur	210°C	Vorheizzeit	15 min.
Presszeit	60 sec.	Presszeit	60 sec.

Versorgungskanal Beispiele



Zahnfarbenes Provisorium



Konfektionszähne mit Rosa Basis



Sekundärteile Teleskop vollanatomisch



Freundsattel-Situation



Klammermodellguss OK



Klammermodellguss OK

Anwendungsbeispiele



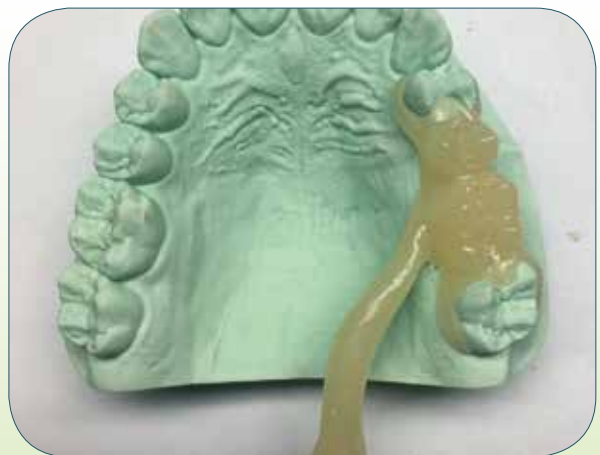
Zahnfleischklammer



Provisorisch geklebtes Frontprovisorium



Modellguss OK



Stegprimärkonstruktion



Wir weisen darauf hin, dass Monorodukter eine entsprechende Ausdehnung besitzen müssen um nicht verschluckt zu werden. Wir übernehmen für solche Konstruktionen keine Haftung.



DENTAL PLUS

Unser Team ist bestrebt, Sie umfassend
zu beraten und zu versorgen.

So erreichen Sie uns:

DentalPlus GmbH

Kohlgrub 5 • 83122 Samerberg

Telefon: +49 (0) 8032 / 989 20 07

Fax: +49 (0) 8032/ 988 27 90

eMail: info@dentalplus.info

Mo – Do 09.00 –17.00 Uhr
und

Fr von 9.00 –14.00 Uhr

Alle Preise sind Nettopreise ohne MwSt.
Lieferung ab Werk, zzgl. Transport- und Verpackungskosten.

Wir bedanken uns für das umfangreiche Bildmaterial,
das uns sehr innovative Kollegen zur Verfügung gestellt haben.

© erste Auflage 2017

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Authors reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

